

# Lernbehinderte Kinder fördern und fordern

Beitrag von „Frappier“ vom 12. November 2017 20:00

[Zitat von hanuta](#)

Aber die Kinder mit L sollten schon mehr lernen als Alltagsfertigkeiten. Das wäre eher was für GE.

Wir krabbel schon sagt: Orientiere dich am Lehrplan für die Förderschule.

Gibt es bei euch keine Förderschullehrer?

Das kommt drauf an, was du unter Alltagsfähigkeiten verstehst. Schau mal nach meinen Themen oben wie Brutto/Netto. Da steckt schon viel Mathematik dahinter (Prozentrechnung, Sachaufgaben). Mit GE-Schülern wird das sehr schwierig.

"Orientiere dich am Lehrplan" ist keine wirkliche Hilfe. Der TE ist aus NRW, wo ich studiert und Ref gemacht habe. Der letzte LE-Lehrplan war vor viereinhalb Jahren noch aus 1977. Muss ich mehr sagen. 😊 Für LE sagt man im Allgemeinen Hauptschule minus 1 Jahr. Da in NRW die Förderschule Lernen bis Klasse 10 geht, kommt das auch hin, wenn die Schüler fit genug für den Hauptschulabschluss sind. Bei allen anderen muss man eben schauen, was geht.